

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

KlangForum Heidelberg e. V.:
Einmaliger zusätzlicher Zuschuss für die
Durchführung des Jubiläumsfestivals "20
Jahre SCHOLA HEIDELBERG_ensemble
aisthesis (2)" und Bereitstellung über-
planmäßiger Mittel in Höhe von 20.000 €

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Kulturausschuss	05.07.2012	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	11.07.2012	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss gewährt dem KlangForum Heidelberg e. V. einen einmaligen, zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 20.000 € für die Durchführung des Jubiläumsfestivals 20 Jahre SCHOLA HEIDELBERG_ensemble aisthesis (2)“ in Heidelberg.

Der Zuschuss in Höhe von 20.000 € wird überplanmäßig bereitgestellt. Von diesem Betrag wurden bereits 5.000 € in Verwaltungszuständigkeit bereitgestellt. Der restliche Betrag in Höhe von 15.000 € wird jeweils zur Hälfte aus dem positiven Jahresübertrag beim Kulturamt und aus den Zinsaufwendungen an Kreditinstitute gedeckt.

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU 3		Qualitätsvolles Angebot sichern
		Begründung:
		Mit dem Zuschuss kann das hochwertige Angebot der beiden Ensembles SCHOLA HEIDELBERG und ensemble aisthesis weiterhin aufrechterhalten werden.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

Mit Schreiben vom 03.04.2012 und 05.06.2012 hat das KlangForum Heidelberg e. V. für die Durchführung des 20 jährigen Jubiläums der beiden Ensembles SCHOLA HEIDELBERG und ensemble aisthesis im September 2012 in Heidelberg einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 40.000 € gestellt.

Bei dem genannten Jubiläumsfestival handelt es sich um ein Programm mit überregionaler Ausstrahlung. Im Mittelpunkt steht die Aufführung zeitgenössischer Musik im Dialog mit Alter Musik in kompakter Form. Es bringt in sehr konzentrierter Weise die Schwerpunkte der Arbeit aus den vergangenen zwanzig Jahren, insbesondere Werke aus dem Prinzhorn-Projekt, das inzwischen auf 25 Neukompositionen angewachsen ist und aus dem Madrigal-Projekt, das im Rahmen des Festivals zum Abschluss gebracht wird. Die Aufführung einer sehr frühen Messe aus dem 14. Jahrhundert unter der Leitung des Renaissance-Spezialisten Paul van Nevel beispielsweise wird mit einem die Alte Musik direkt reflektierenden zeitgenössischen Werk kontrastiert.

Darüber hinaus verleihen die Auftritte des Ensembles in Venedig, Paris, Salzburg, Wien oder Berlin der Stadt Heidelberg künstlerischen und internationalen Ruf. Entsprechende Presseberichte bestätigen die Qualität der Arbeit.

Angesichts des überregional einmaligen und besonderen Programms und vor dem Hintergrund, dass KlangForum Heidelberg e. V. bereits eingegangene Verträge einhalten muss, schlägt die Verwaltung vor, einen einmaligen, zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 € zu gewähren. Dieser Zuschuss wird überplanmäßig bereitgestellt. Von diesem Betrag wurden bereits 5.000 € in Verwaltungszuständigkeit bereitgestellt. Der restliche Betrag in Höhe von 15.000 € wird jeweils zur Hälfte aus dem positiven Jahresübertrag beim Kulturamt und aus den Zinsaufwendungen an Kreditinstitute gedeckt.

gezeichnet

Dr. Joachim Gerner